

Herr Schmitz-Porten schlug vor, den Antrag zur Beratung in den Jugendhilfeausschuss zu verweisen.

Dabei werde der Betrefftext auf folgenden Wortlaut gekürzt:

„Offene Jugendarbeit in dezentralen Angeboten stärken“.

Ferner werde der zweite Absatz des Beschlussvorschlages gestrichen.